



Positions-Trading: Handeln mit bewährten Trading-Strategien

Donnerstag, 19.06.2008 / www.mastertraders.de

Liebe Abonnenten,

Der Markt wackelt und scheint an der Klippe vor dem Absturz zu stehen. Es finden sich kaum mehr Aktien die dem Abwärtssog trotzen können und neue Hochs erreichen. Nur vereinzelt können sich Trends durchsetzen, ein nachhaltiges Investieren ist kaum möglich. Ein bereinigendes Gewitter würde dem Markt im derzeitigen Zustand wirklich gut tun und uns wieder niedrigere Einstiegskurse ermöglichen. Unsere Shortpositionen sind nun alle sehr gut angelaufen und bestätigen den Eindruck, dass es in den nächsten Tagen und Wochen noch tiefer gehen könnte. In dieser Annahme gehen wir mit Arcandor eine weitere Shortposition in unserer Trading-Liste ein. Bei Pfeleiderer liegen wir bereits 10 Prozent binnen weniger Tagen vorn. Und auch MAN befindet sich bereits im positiven zweistelligen Bereich. Nicht einmal ein steigender Dax kann den Aktien derzeit zu Kursgewinnen verhelfen, was nicht selten ein Zeichen dafür ist, dass die nächsten Wochen für Shorttrader sehr lukrativ werden könnten.

Folgende Änderungen nehmen wir in unserer Trading-Liste vor:

- Short Arcandor (WKN 627 500) zu 9,89 Euro (**Signal:** Turtle Short)

Beim Betrachten des Charts der Arcandor AG funkeln Shorttradern die Augen. Die Aktie hat einen schönen Abwärtstrend gebildet, der in den nächsten Wochen noch an Tempo zulegen könnte, wenn die Märkte mitspielen. Mit dem Unterschreiten der 10 Euro Marke stehen dem Weg nach unten keine Hindernisse mehr entgegen.



Warenhäuser, Versandhandel und Touristik bilden die drei Säulen des Essener Arcandor Konzerns. Namentlich sind dies Karstadt, Primondo und Thomas Cook, die im letzten Jahr zusammen einen Umsatz von 20 Mrd. Euro erwirtschafteten. Insbesondere das Warenhaus Karstadt hatte dem Konzern in der Vergangenheit erhebliche Probleme bereitet und die Sanierung scheint sich nicht so einfach zu gestalten wie vielleicht zunächst angenommen.

Die im Mai veröffentlichten Zahlen zum 2. Quartal des Geschäftsjahres 2007/2008 versuchte Arcandor positiv zu verkaufen. Das bereinigte EBITDA wurde im Vergleich zum Vorjahr um 70 Prozent gesteigert und lag bei minus 53 Mio. Euro. **„Nachdem wir eine Ergebnisprognose von mehr als 800 Mio. Euro bereinigtes EBITDA für das laufende Geschäftsjahr abgegeben haben, sind wir begründet zuversichtlich, die Ziele im Geschäftsjahr 2008/2009 zu erreichen. Geplant ist, bei einem Umsatz von mindestens 23 Mrd. Euro ein EBITDA von mindestens 1,3 Mrd., so Vorstandsvorsitzender Middelhoff.**

Doch ganz so positiv, wie das Management die Zahlen darlegte, waren sie bei genauerem hinsehen nicht. Für mich zählen die Fakten, die den Zahlen zu entnehmen sind und diese zeigen, dass der **Nettoverlust im Vergleich zum Vorjahr auf minus 203 Mio. Euro ausgeweitet wurde.** Der Umsatz verzeichnetet im zweiten Quartal ebenfalls einen Rückgang von 5,8 Prozent auf 4,2 Mrd. Euro. **Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit betrug zum 31.03.2008 minus 399 Mio. Euro.** Ein erhebliches Problem wird bei steigenden Zinsen auch die hohe Verschuldung des Konzerns darstellen. **Die Eigenkapitalquote liegt derzeit bei lediglich 15 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahr ist diese um mehr als 18 Prozent zurückgegangen.** Die Zinsbelastung wird in den nächsten Monaten auf keinen Fall geringer, ganz im Gegenteil könnte die angekündigte Zinserhöhungen der Zentralbanken weiter auf das Ergebnis von Arcandor drücken oder sogar zu Anspannungen in der Liquidität führen.

Fazit: Ein positiver Ausblick sieht für mich anders aus. Die Zukunftsaussichten sind nicht allzu gut für Arcandor, zusätzlich könnte die schwache Konjunktur den Konsum bremsen auf den Arcandor in besonderem Maße angewiesen ist. Zwar ist die Aktie derzeit nicht zu teuer bewertet, nichts desto trotz überwiegen für mich die negativen Aussichten, die auch den Aktienkurs weiter belasten werden.

Offene Positionen:

Kauf	Aktie	Signal	Typ	Kaufkurs	Kurs am 19.06.08	Stopp *	%
16.03.2008	Vossloh	52-Wochen Hoch	Long	89,3€**	90,68€	82€	+1,55%
27.03.2008	Fuchs Petrolub	MasterTraders Momentum I	Long	59	62,25€	55€	+5,51%
10.04.2008	SMT Scharf	52-Woche Hoch	Long	10,5€	11,6€	10€	+10,2%
14.04.2008	Mühlbauer	Turtle Long	Long	24,66€**	25,25€	23€	+2,39%
27.04.2008	Vestas	Vor 52-Wochen Hoch	Long	70,96€	92€	65€	+29,6%
04.05.2008	Rhön Klinikum	Turtle Long	Long	19,99€	20,1€	18€	+0,55%
14.05.2008	Interseroh	Vor 52-Woche Hoch	Long	57,57€	64,5€	53,9€	+12,0%
21.05.2008	Nordex	MasterTraders Momentum II	Long	28,66€	28,7€	28€	+0,14%
28.05.2008	Fresenius SE	Vor 52-Wochen Hoch	Long	60,46€	57,57€	55€	-5%
08.06.2008	MAN	Turtle Short	Short	90,8€	81,8€	100€	+11%
14.06.2008	Pfleiderer	Turtle Short	Short	10,98€	9,86€	12€	+11,4%
17.06.2008	Sino AG	Turtle Short	Short	10,8€	10,29€	12€	+5%
19.06.2008	Arcandor	Turtle Short	Short	9,89€	9,89€	11,5€	0%

* Auf Schlusskursbasis, **Dividendenbereinigt

Beendete Trades:

Kauf	Aktie	Singal	Typ	Kaufkurs	Verkauf	%
30.03.08	Demag Cranes	MasterTraders Momentum I	Long	28,34€	31,95€	+12,74%
13.03.08	K+S	MasterTraders Momentum I	Long	192€	264€	+37,5%
20.04.08	Burgbad	Turtle Long	Long	16,95€	20,54€	+21,18%
24.03.08	Lufthansa	Expansion Pivot	Long	14,83**	15,5€	+4,5%
07.05.2008	Leoni	MasterTraders Momentum	Long	33,01**	31,34€	-5,06%
11.05.2008	Höft&Wessel	MasterTraders Momentum	Long	5,17€	5,4€	+4,45%
25.05.2008	Foris	52-Wochen Hoch	Long	2,71€	2,58€	-4,8%
06.04.2008	Volkswagen	Jeff Cooper 1-2-3-4er	Long	185,01€	171,26€	-7,4%
09.03.2008	REpower	Expansion Breakout	Long	162,97€	208,81€	+27,8%

23.04.2008	Deutz	MasterTraders Momentum	Long	6,78€**	6,6	-2,65%
18.05.2008	GEA Group	MasterTraders Momentum	Long	25,8€	23,19€	-10,1%
04.06.2008	Plambeck	MasterTraders Momentum	Long	3,11€	2,94€	-5,78%
02.04.2008	Bertrandt	Expansion Pivot	Long	24,75€	27,1€	+9,5%
01.05.2008	Gesco	MasterTraders Mometnum	Long	53,95€	53,84€	+5,86%

Erfolgreiche Handelstage wünscht Ihnen

Manuel Heurich

Dieser Newsletter ist gratis und kann auf www.mastertraders.de abonniert und abbestellt werden.

Haftungsausschluss und wichtiger Hinweis nach §34 WPHG zur Vermeidung von Interessenskonflikten: Die Informationen stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf irgend eines Wertpapiere dar. Der Kauf von Aktien ist mit hohen Risiken behaftet. Ihre Investitionsentscheidungen dürfen Sie nur nach eigener Recherche und nicht basierend auf unseren Informations-Angeboten treffen. Wir übernehmen keine Verantwortung für jegliche Konsequenzen und Verluste, die durch Verwendung unserer Informationen entstehen. Wir weisen Sie darauf hin, dass die an der Erstellung von Beiträgen beteiligten Personen regelmäßig mit den besprochenen Aktien selbst handeln.